

Märkischer TurnerBund e. V.

Verband für Turnen, Freizeit-, Gesundheits- und Spitzensport
im Land Brandenburg



MTB - NEWSLETTER

01/2010

18. Januar

5. Jahrgang

**Ein elektronischer Informationsdienst des Märkischen TurnerBundes
(MTB)**

Grundsätze zur Reform der Bestandserhebung:

Ein wichtiger Schritt ist getan - mehr noch nicht

Seit einigen Jahren laufen Bemühungen zur Einführung eines solidarischen Melde- und Beitrags-system im deutschen Sport.

Mit Verschmelzung von Nationalem Olympischen Komitee (NOK) und Deutschem Sportbund (DSB) zum Deutschen Olympischen Sportbund (DOSB) im Jahr 2006, kam das Thema dank der Beharrlichkeit des Deutschen Turner-Bundes (DTB) auf die Agenda des DOSB.

Es wurde eine Arbeitsgruppe, bestehend aus DOSB, LSB und Spitzenverbänden mit dem Ziel eingesetzt, Modelle für eine Bestandsmeldung und Beitragserhebung auf solidarischer Basis zu prüfen.

Auf der DOSB-Mitgliederversammlung im Dezember 2009 wurde ein Zwischenbericht dieser AG beraten und im Ergebnis ein Grundsatzbeschluss für die weitere Vorgehensweise gefasst.

Das lesen Sie in dieser Ausgabe:

- **Ehrung der Besten des Märkischen TurnerBundes aus dem Sportjahr 2009**
 - **Potsdams Rhythmische Sportgymnastinnen feierten fünf Jahrzehnte ihres Bestehens**
 - **Eine Turn-Ikone geht in den sportlichen „Ruhestand“ - Danke, Manfred Paschke**
 - **Sportliche Highlights in Brandenburg und Berlin im Sportjahr 2010**
-

Darin bekräftigt die Mitgliederversammlung, dass zur Stärkung der Prinzipien der Solidarität im organisierten Sport eine Neuordnung des Systems der Bestandserhebung erforderlich ist. Dazu gehört die Solidarität

- zwischen den Vereinen und den Sportorganisationen, zwischen Wettkampf- und Breiten-/Freizeitsport (Aufnahme und Zuordnung von Mitgliedern);
- zwischen Fachverbänden und Landessportbünden (Akzeptanz des dualen Systems);
- zwischen Fachverbänden (Absprachen in der Betreuung).

Als Grundsatz wurde die verbindliche Bestandserhebung beim regional zuständigen Landessportbund (LSB) koordiniert und ein einheitlicher Stichtag für die Bestandsmeldung festgelegt.

(DTB/besch)

Zum MTB-Arbeitsbuch 2010:

Aktuelle Terminveränderungen

Für die im neuen Arbeitsbuch des MTB für das Sportjahr 2010 aufgeführten Wettkämpftermine, gibt es aus den unterschiedlichsten Gründen kurzfristige Veränderungen, die wir zu beachten bitten:

- AN/TN Gerätturnen AK 8/9 in Cottbus am 20. März
- BM Mittelmark Gerätturnen in Potsdam am 22. Mai
- Teddypokal AK 7/8 Gerätturnen in Potsdam am 6. Juni
- Berlin/Brandenburgische Meisterschaften der AK im Gerätturnen am 26. September
(wird gegenwärtig neu geprüft.)

(Rolf Lorenz)

Exklusivangebot des MTB:

Aerobic & Dance Day mit Josè Martinez

Der internationale TOP-Presenter, Josè Martinez aus der Dominikanischen Republik, bietet am Freitag, 5. Februar 2010, von 15:00 bis 17:00 Uhr in Potsdam für Kinder von 9 bis 12 Jahre kreative und leicht nachvollziehbare Choreografien an.

Ob Dance Reggae, Latin Moves oder Dance Trends-Faszination pur, das temperamentvolle Dance-Fever von Josè garantiert tolle Stimmung.

Am Samstag, 6. Februar, von 10:00 bis 16:00 Uhr, richten sich die Workshops an Übungsleiter, Trainer und weitere Interessenten.

Abgerundet wird der Tag durch die Premiere des neuesten Trends „AROHA“. Anmeldeschluss für beide Veranstaltungen ist der 29. Januar 2010.

Weitere Informationen: Geschäftsstelle des Märkischen TurnerBundes (MTB), Tel. 0331 5818160.

(MTB/besch)

Fünf Jahrzehnte nacherlebt:

Eine Sportart feierte ihre Erfolge

Zum traditionellen Jahresabschluss, verbunden mit den Feierlichkeiten anlässlich des 50-jährigen Jubiläums der Abteilung Rhythmische Sportgymnastik (RSG) in Potsdam, hatte der SportClub Potsdam e. V. durch seine Abteilung RSG am 3. Advent eingeladen.

Mit Fleiß zum Erfolg

Die Wurzeln der RSG in Potsdam, damals Künstlerische Gymnastik, reichen fünf Jahrzehnte zurück. Dank der aktiven und sehr kreativen Mitgestaltung der Vereinsarbeit durch zahlreiche Trainerinnen, Übungsleiterinnen, Helfer, Funktionäre und Eltern kann der Verein heute auf einen überaus erfolgreichen Entwicklungsweg dieser Sportart zurückblicken.

Viele Nachwuchs-Sportgymnastinnen meisterten mit Talent und sehr hohem Trainingsfleiß den Weg an einen Bundesstützpunkt, um als Mitglied der Deutschen Nationalmannschaft das Land international würdig zu vertreten. Ihnen allen gilt der ganz besondere Dank für ihren unermesslichen Einsatz.

Mit einem besonderen Programm innerhalb der eineinhalbstündigen Show präsentierten sich sowohl die jüngsten Sportlerinnen als auch die Gymnastinnen des Landesstützpunktes und der Wettkampfsportgruppen. Sie zeigten eindrucksvoll, dass Turnen Spaß macht.

Lange vor dem Ereignis hatten sie mit den Trainerinnen an ihrem Programm „gefeilt“ und sich zur Unterstützung Gastgymnastinnen aus Halle/Saale eingeladen.

Ein Treffen der Ehemaligen

Die Frauen der Familiensportgruppe zeigten eine historische Keulenübung in historischen Kostümen nach dem Vorbild von Turnvater Jahn - von Marschmusik begleitet -, und veranlassten die rund 500 Zuschauer zu Standing Ovationen.

Unter den Gästen des Events waren Annemarie Skupin, Vizepräsidentin des MTB, Uli Baumann, Ehrenmitglied des MTB, MTB-Geschäftsführer Rolf Lorenz, der Geschäftsführer des SC Potsdam e. V., Peter Rieger und die Gründer der Abteilung.

Mit Edeltraud Plots - die erste Trainerin die 1959 im Polizei-Sportverein „Dynamo“ Potsdam das Gymnastiktraining hauptamtlich leitete - waren Ruth Fenske, Inge Schmidt, Petra Schaller, Klaus Tops und Gerhard Schubert zur Feier gekommen, die alle ehemals in der Gymnastik wichtige Funktionen bekleideten und auf ihre Weise die Entwicklung der Sportart maßgeblich mit beeinflussten.

Ein anschließendes gemütliches Beisammensein in der Schulaula mit der Präsentation der Geschichte der Abteilung RSG ließen Erinnerungen wach werden und Erstaunen aufkommen über die doch so zahlreichen Erfolge in der Vergangenheit.

Anerkennung für die Verdienstvollsten

Die Verdienstvollsten unter den „Machern“ der RSG im SC Potsdam in den vergangenen 50 Jahren wurden im Rahmen der Show für ihr hohes Engagement geehrt:

- *Ehrennadel des Landessportbundes Brandenburg (LSB) in Gold*
Edeltraud Plots, Trainerin Seniorensport, SC Potsdam

- *Ehrennadel des Landessportbundes Brandenburg (LSB) in Bronze*
Knut Melzer, Abteilungsleiter RSG im SC Potsdam
Sylke Flügel, Landestrainerin RSG im MTB
Imona Otte, SC Potsdam, Trainerin RSG/Gymnastik/Tanz

- *Ehrennadel des Märkischen TurnerBundes (MTB) in Silber*
Ilka Wolff, Landesstützpunktleiterin RSG Potsdam
Annette Spindler, Abteilung RSG im SC Potsdam

- *Ehrennadel des Märkischen TurnerBundes (MTB) in Bronze*
Kristin Wolf, Landesjury-Beauftragte RSG im MTB

- *Ehrenurkunde des Märkischen TurnerBundes (MTB) in Gold*
Dieter Otte, SC Potsdam

- *Ehrenurkunde des Märkischen TurnerBundes (MTB) in Bronze*
Miriam Mähner, Nachwuchstrainerin am LSP RSG Potsdam

(Daniela Malysch)

Meisterehrung 2009:

Brandenburgs Beste - national und international

Traditionell ehren der Märkische TurnerBund (MTB) und der Berliner Turn- und Freizeitsport-Bund (BTB) im Januar eines neuen Sportjahres ihre Besten aus dem Vorjahr.

Am 17. Januar bot die Show „Feuerwerk der Turnkunst“ in der Berliner Max-Schmeling-Halle den würdigen Rahmen zur Ehrung der Sportlerinnen und Sportler, die sich 2009 bei nationalen und internationalen Meisterschaften unter den Besten platziert hatten.

Aus den Händen der MTB-Vizepräsidenten Bernd Schenke und Rainer Hanschke nahmen die „Meister 2009“ die Plaketten und Sachgeschenke entgegen.

Gerätturnen

Europameisterschaften

Philipp Boy SC Cottbus Turnen 4. Platz Mehrkampf
(Trainer: Karsten Oelsch)

Deutsche Meisterschaften

Philipp Boy SC Cottbus Turnen 3. Platz MK/1. Platz Boden/2. Platz Pauschenpferd
Robert Juckel SC Cottbus Turnen 2. Platz Reck
(Trainer: Karsten Oelsch)

1. BL-Mannschaft SC Cottbus Turnen 2. Platz

Mit den Aktiven Philipp Boy, Steve Woitalla, Christopher Jursch, Marvin Prokoppa, Victor Weber, Philip Sorrer, Paulo Landow, Roman Zozulja

(Trainer: Karsten Oelsch, Jens Milbradt, Christian Adolf, Holger Behrendt)

Deutsche Jugendmeisterschaften

Marc Krause	SC Cottbus Turnen	2. Platz Ringe/3. Platz Barren
Lukas Gallay (Trainer: Horst Werner)	SC Cottbus Turnen	3. Platz Ringe
Jan-Ole Peters (Trainer: Claus Immisch)	SC Cottbus Turnen	3. Platz Sprung
Alexander Grötsch (Trainer: Horst Werner)	SC Cottbus Turnen	3. Platz Sprung
Christopher Jursch (Trainer: Horst Werner)	SC Cottbus Turnen	1. Platz Reck

Deutschland-Pokal

SC Cottbus Turnen 2. Platz Mannschaft (AK 15/18)
Mit den Aktiven Christopher Jursch, Alexander Grötsch, Ivan Pauleit, Marc Krause
(Trainer: Horst Werner/Rainer Hanschke)

Deutschland-Cup

Andrea Schröder KSC Strausberg 2. Platz Mehrkampf

Bundespokal für Vereinsmannschaften

TV 1861 Cottbus 1. Platz
Mit den Aktiven Anne-Julia Neumann, Lisa Grimmling, Sarah Fritz, Isabelle Kühn,
Jennifer Kipping, Andrea Schröder
(Trainerin: Daniela Neumann)

Deutsche Seniorenmeisterschaften

Ursula Willwohl	TuS Frankfurt (Oder)	1. Platz Mehrkampf
Andre Böttcher	KSC Strausberg	1. Platz Mehrkampf
Cordula Kusnick	TuS Frankfurt (Oder)	2. Platz Mehrkampf
Petra Wallschläger	BSG Stahl Eisenh.	2. Platz Mehrkampf
Hans-Jürgen Nitzschke	SG Einheit Spremberg	2. Platz Mehrkampf
Renate Sube	TuS Frankfurt (Oder)	3. Platz Mehrkampf
Werner Hanke	TV Cottbus 1861	3. Platz Mehrkampf
Judith Schäfer	USV Potsdam	3. Platz Mehrkampf
Rolf Lorenz	USV Potsdam	3. Platz Mehrkampf

Trampolinturnen

World Games

Nico Gärtner SC Cottbus Turnen 3. Platz

Deutsche Meisterschaften DMT

Nico Gärtner SC Cottbus Turnen 1. Platz Einzel/1. Platz Mannschaft
(Trainer: Uwe Marquardt)

Deutsche Jugendmeisterschaften Trampolin

SC Cottbus Turnen 3. Platz Mannschaft (AK 12/14)
Mit den Aktiven Anna Dictus, Silva Müller, Henriette Reinke, Steve Jugert

Christin Kaiser SC Cottbus Turnen 1. Platz Synchron (AK 15/17)
(Trainer: Uwe Marquardt)

Deutschland-Pokal

SC Cottbus Turnen 1. Platz Mannschaft (AK 12/14)
Mit den Aktiven Jessica Kaiser, Christina Knöfel, Silva Müller, Henriette Reinke
(Trainer: Uwe Marquardt)

Musik und Spielmannswesen

Weltmeisterschaften

Fanfarenzug SG Potsdam 1. Platz Marschwertung
(Musikalischer Leiter: Alexander Lindt)

Rhönradturnen

Weltmeisterschaften

Robert Maaser	KSC Strausberg	1. Platz Mehrkampf, Spiraleturnen, Geradeturnen, Sprung/Mannschaft
Jenny Hoffmann	KSC Strausberg	1. Platz Geradeturnen/Mannschaft

Deutsche Meisterschaften

Robert Maaser	KSC Strausberg	1. Platz Mehrkampf, Spiraleturnen, Geradeturnen und Sprung
Jenny Hoffmann	KSC Strausberg	1. Platz Geradeturnen

Deutsche Vereins-Mannschafts-Meisterschaften

KSC Strausberg	1. Platz
Mit den Aktiven Robert Maaser, Jenny Hoffmann, Magdalena Tüpke, Simon Knapp	

Deutschland-Cup

Lilly Jüdes	KSC Strausberg	1. Platz
Franziska Ulrich	KSC Strausberg	1. Platz
Ulrike Döhring	KSC Strausberg	1. Platz
Jessika Neumann	KSC Strausberg	1. Platz
Jean Emmerich	KSC Strausberg	2. Platz
Peter Döhring	KSC Strausberg	3. Platz
(Trainer: Robert Maaser, Franziska Ulrich, Karoline Engler, Grit Paulat)		

Rhythmische Sportgymnastik

Deutsche Schülermeisterschaften

Nicole Bergmann	SC Potsdam	3. Platz Mehrkampf/2. Platz Finale Seil/3. Platz Finale Ball/3. Platz Finale Keule
-----------------	------------	--

(Trainerinnen: Claudia Marx/Sylke Flügel)

SC Potsdam	2. Platz Gruppe
Mit den Aktiven Nicole Bergmann, Alexandra Kober, Anna Lena Wiesner	
(Trainerinnen: Claudia Marx/Sylke Flügel)	

Deutschland-Cup Schülerinnen WKK

SC Potsdam	1. Platz Gruppe
Mit den Aktiven Johanna Prange, Jasmin Thurley, Pia Woschny, Emma Rumpf, Alina Sophie Boden	
(Trainerinnen: Nadine Piecha/Joana Ludwig)	

Rope Skipping

Deutsche Einzelmeisterschaften

Sarah Baganz	SG Beelitz	1. Platz
(Trainerin: Katrin Baganz)		

Gymnastik Tanz

Weltmeisterschaften

Smallgroup „Five`N`One“ Cross Level e. V.	1. Platz
Mit den Aktiven Sven Seeger, Thomas Sternbeck, Ingeruth Troxler-Teichert, Guido Reiche, Dörte Freitag, Tanja Gerlach, Ines Baumgarten; Ersatztänzerin: Renate Dahms	

Formation „Respect“ Cross Level e. V.	1. Platz
Mit den Aktiven Sven Seeger, Thomas Sternbeck, Ingeruth Troxler-Teichert, Guido Reiche, Dörte Freitag, Tanja Gerlach, Ines Baumgarten, Renate Dahms, Arne Schumann, Björn Scheffler, Cathi Sorbe, Frank Noelte, Helena Farjon, Julia Schmidt, Romeo Schirmer, Silvia Hermann, Sophie Kusch, Uwe Lopper, Vivien Richter, Wendy Harder	
(Trainer und Choreograf: Sven Seeger)	

(MTB)

Eine Brandenburger Turn-Ikone geht in den „Ruhestand“

Seit den siebziger Jahren - damals als TZ-Leiter/-Trainer - ist **Manfred Paschke** im Gerätturnen tätig. Von Anbeginn an war er ein Garant für eine kontinuierliche Talententwicklung und ihre Delegation an die damalige Kinder- und Jugendsportschule (KJS) Potsdam.

Viele seiner Schützlinge entwickelten sich in den folgenden Jahren zu erfolgreichen Turnern beim einstigen Armeesportklub (ASK) in Potsdam.

Er nutzte stets seine Aufenthalte in Potsdam, um zu lernen und zu „kiebitzen“, um das nötige Rüstzeug für seine Arbeit im TZ Schwedt/Oder mitzunehmen.

Sein Leben für das Gerätturnen (später auch Trampolinturnen) hat jahrzehntelang sein Familienleben entscheidend geprägt. Seiner Familie, insbesondere seiner Ehefrau, hat er viel Verständnis abverlangt und nicht selten mussten auch finanzielle Zuschüsse vom privaten Konto eingebracht werden.

Sohn Frank, den er für eine turnerische Laufbahn geeignet befand und den er in den ersten Jahren als Trainer selbst betreute, schaffte es bis in die Nationalmannschaft. Er war einer der ersten Turner, die sich an den *Kovacs* am Reck und an den *Morisue* (Doppelsalto gehockt in den Oberarmhang) am Barren heranwagten und im Wettkampf zeigten.

Nach der „Wende“ - unter für ihn noch schwierigen Bedingungen - hielt Manfred Paschke weitestgehend als „Solist“ die Belange des Landesstützpunktes Schwedt/Oder aufrecht.

In seiner Funktion als Mitglied der Fachkommission (später Ausschuss für Leistungs- und Nachwuchsförderung Gerätturnen männlich des MTB) war er nicht immer ein bequemer Mitstreiter! Mit kritischen Bemerkungen hielt er nicht hinter dem Berg und äußerte sie, wo er es für notwendig erachtete.

Mit Philipp Boy und Steve Woitalla hat Manfred Paschke am LSP Schwedt/Oder vor mehreren Jahren zwei Turner gesichtet - und ihnen die ersten Schritte für ihre turnerische Karriere beigebracht -, die beide am Bundesstützpunkt in Cottbus erfolgreich fortsetzen.

Philipp ist inzwischen zu einer Stütze der Nationalmannschaft avanciert. Steve war bei Junioren-Europameisterschaften erfolgreich und ist auf dem besten Weg, die Nationalmannschaft zu verstärken.

Wir sagen „Danke“ - Turnfreund Manfred Paschke - für Deine für das Turnen im Land Brandenburg geleistete Arbeit und Dein überaus großes Engagement. Möge Dir der „Ruhestand“ in Sachen Turnen gut bekommen und Dir noch viele Jahre erfüllten Lebens bescheren!

(Dr. Günter Beyer für die Brandenburger Turnfamilie)

Zum 34. Mal:

Der traditionelle Eberswalder Turnertreff

Die SV Motor Eberswalde und ihr umtriebiger Organisationschef Rudi Trautmann laden alle Turnbegeisterten - Aktive und Zuschauer - für den 27. und 28. März 2010 in den Sportkomplex Westend zum nunmehr 34. Eberswalder Turnertreff ein.

Wie immer wird ein umfangreiches turnerisches Programm absolviert und wie gewohnt, bitten die Eberswalder Turnerinnen und Turner alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer nach dem Samstagswettkampf zum gemütlichen Beisammensein in die Europäische Jugenderholungsstätte Werbellinsee, wo sich auch die Unterkünfte befinden.

Rückfragen sind an Rudi Trautmann, Tel. 03334 280241 oder rudolf.trautmann@telta.de zu richten. Die Ausschreibung, den Meldebogen und den Ablaufplan findet man unter www.turnertreff.org.

(R. T./besch)

F. J. Lünne aus AOK Brandenburg ausgeschieden:

Ein verlässlicher Partner des MTB

Nach fast 14-jähriger Tätigkeit als stellvertretender Vorstandsvorsitzender der AOK Brandenburg, ist Franz Josef Lünne (56) aus gesundheitlichen Gründen zum Jahresende 2009 aus seinem Amt ausgeschieden. Er begleitete den Wandel der AOK von der Krankenkasse zur Gesundheitskasse und hat sich durch sein engagiertes Wirken für die AOK Brandenburg, ihre Kunden und für die Gesundheitswirtschaft im Land Brandenburg verdient gemacht.

„Franz Josef Lünne und die AOK Brandenburg; das sind zwei untrennbare Begriffe“, erklärte der AOK-Vorstandsvorsitzende Frank Michalak bei der Verabschiedung.

Als Vorstand machte sich Franz Josef Lünne unter anderem um die Prävention und Rehabilitation in Brandenburg verdient.

Viele kundenbezogene Neuerungen in der märkischen AOK tragen seine Handschrift. So beispielsweise die Einführung von „Clarimedis“, der medizinischen Beratung am Telefon, und das Kindertheaterstück „Henrietta in Fructonia“, das in Brandenburg in den vergangenen Jahren über 80 000 Grundschulern das Thema „Gesunde Ernährung“ näher brachte.

Franz Josef Lünne hat die Entwicklung der AOK Brandenburg von einer Verwaltung zum modernen Dienstleistungsunternehmen wesentlich geprägt. Zum Abschied sagte er selbst: „Ich werde unsere AOK in jeglicher Art und Weise weiterhin unterstützen, kann aber jetzt auch deutlich mehr für die eigene Gesundheit tun.“

Den Märkischen TurnerBund (MTB) verband mit Franz Josef Lünne eine langjährige und erfolgreiche Partnerschaft im Zusammenhang mit der Umsetzung der bestehenden Kooperationsvereinbarung.

(AOK/besch)

Event- und Terminkalender:

Wichtige MTB/BTB-Termine im Sportjahr 2010/11

März

- 6. Internationaler Juniors-Team-Cup Gerätturnen Männer in Berlin
- 12. bis 14. Internationales Turnier der Meister (Weltcup) im Gerätturnen in Cottbus
- 20. „Frühlingsball des Sports“ in Berlin

April

- 24. TuJu-Stars Berlin und Brandenburg in Berlin

Mai

- 08./09. Aerobic/Dance Convention in Potsdam
- 8. Bundesfinale TuJu-Stars in Berlin

Juni

- 5. FANFARONADE und Offene Landesmeisterschaft der Turnermusiker in Cottbus
- 19./20. XV. Internationaler Gymnastik Mäuse Cup in Potsdam
- 26./27. 8. Kinder- und Jugendsportspiele Land Brandenburg in Brandenburg a. d. H.

Juli

- 26. bis 01.08. Weltmeisterschaft der Marching Show Bands (WAMSB) in Potsdam

September

- 11./12. Deutsche Meisterschaften Gerätturnen in Berlin
- 18./19. XXV. GWG-Cup der Nachwuchsturner in Cottbus

Oktober

- 16. Fachtagung Sturzprophylaxe on Tour in Potsdam
- 30./31. Berlin Masters in der RSG in Berlin

November

- 6. Show & Dance Night in Berlin
- 27. DTL-Finale Gerätturnen Männer in Berlin

Dezember

- 11. 8. Landesturntag des Märkischen TurnerBundes in Potsdam

2011

Januar

- 23. „Feuerwerk der Turnkunst“ in Berlin

April

- 01. bis 11. Europameisterschaften im Gerätturnen Frauen/Männer in Berlin

(MTB/BTB)

IMPRESSUM

Herausgeber: Märkischer TurnerBund (MTB)
Redaktion: Bernd Schenke (*besch*) - Vizepräsident (V. i. S. d. P.);
Mollstraße 35, 10405 Berlin; Tel. 030 44038255; Beschenke@aol.com

Erscheinungsweise: Der MTB-NEWSLETTER erscheint aperiodisch.

Bezug: Der NL ist nur per E-Mail zu beziehen. Bezugswünsche sind schriftlich der
Geschäftsstelle des MTB, Am Luftschiffhafen 2/Haus 31, 14471 Potsdam
oder per Mail an rolf.lorenz@maerkischer-turnerbund.de mitzuteilen.
